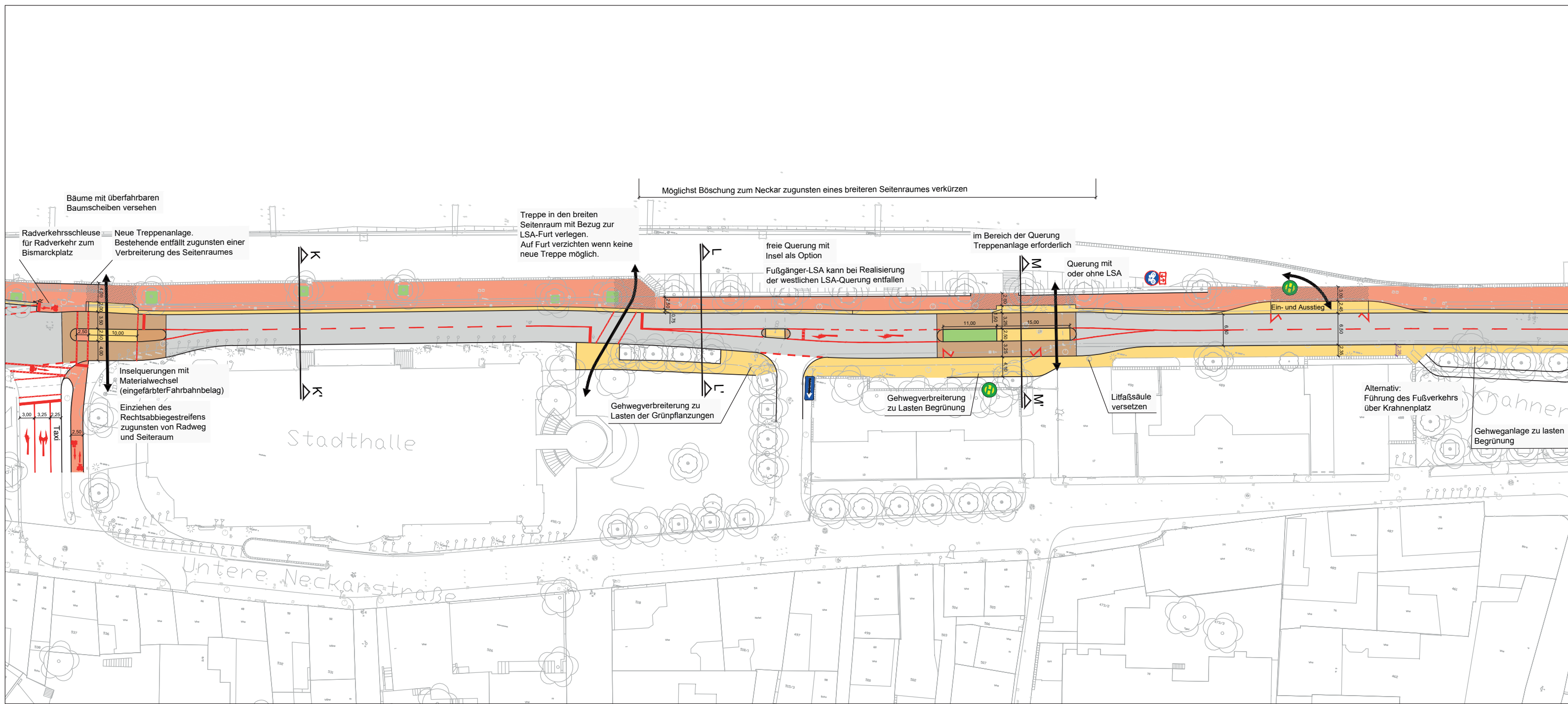


- Gehweg/Sicherheitstrennstreifen
- Mischung Fuß- und Radverkehr
- Radweg
- Radweg mit Aufmerksamkeitsfeldern wegen Fußgängerquerung
- Fahrbahn
- eingefärbter Fahrbahnbelag
- überfahrbarer Pflasterstreifen
- Begrünung neu
- + Baumstandorte neu
- Fußgängerquerung

Maße sind vor Ort zu überprüfen!

Entwurfsbearbeitung:	Datum    Zeichen bearbeitet: 18.12.2018    DA gezeichnet: 18.12.2018    AB geprüft:
Planungsgemeinschaft Verkehr PGV-Alrutz GbR Adelheidstraße 9b, 30171 Hannover Telefon (0511) 220601-80 • Fax (0511) 220601-990 info@pgv-alrutz.de • www.pgv-alrutz.de	

<b>Stadt Heidelberg</b> Amt für Verkehrsmanagement		Datum    Zeichen
Radverkehrsführung im Zuge der B 37 im Bereich der Altstadt in Heidelberg		bearbeitet:
Neckarstadt Stadthalle bis Marstallstraße		Lageplan 2  Maßstab 1:500



Bäume mit überfahrbaren Baumscheiben versehen

Radverkehrsschleuse für Radverkehr zum Bismarckplatz

Neue Treppenanlage. Bestehende entfällt zugunsten einer Verbreiterung des Seitenraumes

Treppe in den breiten Seitenraum mit Bezug zur LSA-Furt verlegen. Auf Furt verzichten wenn keine neue Treppe möglich.

Möglichst Böschung zum Neckar zugunsten eines breiteren Seitenraumes verkürzen

freie Querung mit Insel als Option  
Fußgänger-LSA kann bei Realisierung der westlichen LSA-Querung entfallen

im Bereich der Querung Treppenanlage erforderlich

Querung mit oder ohne LSA

Ein- und Ausstieg

Inselquerungen mit Materialwechsel (eingefärbter Fahrbahnbelag)

Einziehen des Rechtsabbiegestreifens zugunsten von Radweg und Seiteraum

Gehwegverbreiterung zu Lasten der Grünpflanzungen

Gehwegverbreiterung zu Lasten Begrünung

Litfaßsäule versetzen

Alternativ: Führung des Fußverkehrs über Krähnenplatz

Gehweganlage zu Lasten Begrünung

Stadthalle

Untere Neckarstraße